



# Sammlung Theaterzettel

## Der Vogelhändler

**Klauß, Karl**

**1942-01-24**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

NATIONALTHEATER MANNHEIM

Sonntag 24. Januar  
Mittwoch, den 23. April 1942

Vorstellung Nr. 159

Miete G Nr. 19  
I. Sondermiete G Nr. 10

# Der Vogelhändler

Operette in drei Akten von W. West und E. Held

Musik von

Carl Zeller

Musikalische Leitung: Karl Krauß — Spielleitung: Hans Becker

## Personen:

Kurfürstin Marie . . . . .	Kenate Bauermeister
Baronin Adelaide, Hofdame . . . . .	Nora Landerich ✓
Baron Weps, kurfürstlicher Wald- und Wildmeister . . . . .	Hans Pawelek
Graf Stanislaus, Gardeoffizier, sein Nefse . . . . .	Hans Tolksdorf
Adam, Vogelhändler aus Tirol . . . . .	Max Baltrušchat
Die Briefchristel . . . . .	Hildegard Köhler
Schneck, Dorfschulze . . . . .	Hans Bögele
Quendel, Hoflakai . . . . .	Otto Moischmann
Jette, Kellnerin . . . . .	Hilde Buschy
Emmerenz, seine Tochter . . . . .	Dora Seubert
Keller	Fritz Haag
Wagerl } 6 Gemeinde-Ausschüsse . . . . .	Peter Müller
Weinleber }	Hans Harm

Zeit der Handlung: Im Anfang des 18. Jahrhunderts

Ort der Handlung: In der Rheinpfalz

Chöre: Karl Krauß — Bühnenbilder: Friedrich Kalbfuß

Länge: Wera Donalies

### Im 1. Akt: „Der Rheinwalzer“

geführt und getanzt von Kenate Bauermeister, Nora Landerich, Damen des Singchors und des Balletts

### Im 2. Akt: Einlage „Der Vogelwalzer“

getanzt von Edith Frötschel, Hertha Volle und allen Damen des Balletts

### Im 3. Akt: „Die Hochzeitspolka“

getanzt von Hertha Volle, Edith Frötschel und der Tanzgruppe

Spielwart: Ernst Maschek

Pause nach dem 2. Akt

Anfang 19 Uhr

Kassenöffnung 18.30 Uhr

Ende gegen 22 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.